

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TuS 1885 Helsen : TSV 1912 Roda
Samstag, 03.12.2022, 20:00 Uhr

Herrmann bleibt gegen den TuS 1885 Helsen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TSV 1912 Roda im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim TuS 1885 Helsen endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 9. Saisonspiel am Samstagabend unter anderem davon, dass der TuS 1885 Helsen mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Nach verlorenem ersten Satz drehten Müller / Markovic das Match gegen Heck / Trusheim und gewannen 3:1. Höhle / Bick bekamen ihre Gegner Skopnik / Herrmann hingegen beim deutlichen 8:11, 7:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Höhle / Friedrich bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Cronau / Fischer. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Christof Müller hatte danach gegen Marko Herrmann trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Michael Markovic seinem Gegner Sven Skopnik letztlich beim 9:11, 7:11, 11:4, 10:12 nicht gefährlich werden. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Maurice Höhle besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Erhard Cronau noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Uwe Heck konnte Sebastian Bick anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Der Start in die Partie hätte für Janina Höhle besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marco Trusheim noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ohne Satzgewinn für Lutz Friedrich verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jesco Fischer. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Christof Müller gelang es wenig später Sven Skopnik zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Markovic, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marko Herrmann verlor. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Maurice Höhle bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Uwe Heck. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Die siegbringende Taktik fehlte Sebastian Bick bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Erhard Cronau ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS 1885 Helsen am 10.12.2022 gegen den TSV 08 Dodenau um Wiedergutmachung, während die Gäste am 13.01.2023 gegen den TSV Geismar versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuS 1885 Helsen

Doppel: Müller / Markovic 1:0, Höhle / Bick 0:1, Höhle / Friedrich 0:1

Einzel: C. Müller 1:1, M. Markovic 0:2, M. Höhle 1:1, S. Bick 0:2, J. Höhle 1:0, L. Friedrich 0:1

TSV 1912 Roda

Doppel: Skopnik / Herrmann 1:0, Heck / Trusheim 0:1, Cronau / Fischer 1:0

Einzel: S. Skopnik 1:1, M. Herrmann 2:0, U. Heck 2:0, E. Cronau 1:1, J. Fischer 1:0, M. Trusheim 0:1